

Schall in Festkörpern.

Versuch:	Ein Wecker wird auf den Tisch gestellt, das Ohr auf den Tisch gedrückt. Der Wecker wird mit verschiedenen Stoffen unterlegt.
-----------------	--

Stoff	gut	schlecht
Holz	x	
Schaumstoff		x
Metall	x	
Schwamm		x

Schallübertragung bei verschiedenen Stoffen

Harte und feste Stoffe übertragen den Schall gut.
Weiche und poröse Stoffe dämmen ihn.

Geräusche im Haus:

Wassgeräusche Dusche oder Toilette
Stereoanlage vom Nachbarn
Stimmen, Klopfen, Staubsaugen
Trittgeräusche, Heizungsanlage.
All diese Geräusche empfinden wir als störend.

Wie kann beim Hausbau Vorsorge getroffen werden, dass all diese störenden Geräusche nur minimal auftreten?

Schalldämmung mit weichen Materialien (Schaumstoff, Steinwolle ...)

Schall in Flüssigkeiten.

Geht Schall auch durch Flüssigkeiten?

Beispiele: Schall im Schwimmbecken unter Wasser.
Delphine und Wale können sich über große Strecken unter Wasser verständigen.

Wasser und andere Flüssigkeiten können Schall übertragen.

Zusammenfassung:	Luft, aber auch feste Stoffe und Flüssigkeiten übertragen Schall. Sie sind Schallträger. Ohne einen Träger kann sich Schall nicht ausbreiten. Harte Gegenstände aus Metall, Glas, Beton oder Stein und Flüssigkeiten übertragen Schall gut. Weiche und poröse Stoffe (z.B. Styropor, Mineralwolle, Gummi und Schaumstoff) dämmen ihn.
-------------------------	--